



Das Regierungspräsidium Kassel

hat zum nächstmöglichen Zeitpunkt am Standort Kassel **eine unbefristete Stelle** als

Ingenieurin/Ingenieur (w/m/d) Mechatronik/Elektrotechnik für den Bereich Hessische Geräteuntersuchungsstelle

sowie **eine unbefristete Stelle** als

Ingenieurin/Ingenieur (w/m/d) Maschinenbau für den Bereich Hessische Geräteuntersuchungsstelle

im Dezernat 56 - Fachzentrum für Produktsicherheit und Gefahrstoffe zu besetzen.

Die Einstellung erfolgt unbefristet im Beschäftigungsverhältnis in **Entgeltgruppe 12** des Tarifvertrags des öffentlichen Dienstes für das Land Hessen (TV-H).

Als Schnittstelle zwischen der Region und der Landesregierung vertritt das Regierungspräsidium Kassel die Interessen NordOstHessens (NOH). Mit ca. 1.800 Mitarbeiterinnen/Mitarbeitern und einem vielfältigen Aufgabenspektrum zählt die Behörde zu den größten Dienstleistungsorganisationen der Region. Unsere Kernkompetenz besteht u. a. in der Bündelung vielfältiger öffentlicher Interessen und fachlicher Aufgaben bei komplexen Verwaltungsentscheidungen.

Das **Aufgabengebiet** der vakanten Stellen umfasst die Planung und Durchführung von sicherheitstechnischen Geräteprüfungen einschließlich der Entwicklung von technischen Spezifikationen und Prüfverfahren mit den folgenden Tätigkeiten:

- Entwicklung von eigenen Prüfverfahren für Sicherheitsprüfungen
- Durchführung von tiefgehenden Einzelprüfungen bei Beschwerden (Verbraucherinnen/Verbraucher, Firmen, Verbände), Unfällen, Streitfällen oder bei Vorgängen, zu denen eine juristische Auseinandersetzung erwartet wird
- Konzipierung, Steuerung und Durchführung von Schwerpunktprojekten im Bereich Marktüberwachung unter Beteiligung der Vollzugsdezernate der hessischen Regierungspräsidien

Ferner umfasst das Aufgabengebiet die Mitarbeit in Gremien der EU, des Bundes, der Bundesländer, der europäischen, nationalen und internationalen Normenorganisationen

zur Fortentwicklung des Standes der Sicherheitstechnik, der Produktprüfgrundlagen und Prüfmittel zum Beispiel mit den folgenden Tätigkeiten:

- Erarbeitung von Strategien und Aktionen zum Normeneinspruch auf nationaler und europäischer Ebene
- Teilnahme an Normeneinspruchssitzungen auf nationaler/europäischer/internationaler Ebene und Vertreten der behördlichen Standpunkte

Die Weiterentwicklung des Qualitätsmanagementsystems der akkreditierten Hessischen Geräteuntersuchungsstelle ist ebenfalls im Aufgabengebiet enthalten.

Wir setzen voraus:

Für die Stelle als Ingenieurin/Ingenieur (w/m/d) **Mechatronik/Elektrotechnik:**

- ein nachweislich erfolgreich **abgeschlossenes Studium** (mind. Diplom (FH) oder Bachelor) im Studiengang **Mechatronik** oder **Elektrotechnik** oder einem vergleichbaren Studiengang

Für die Stelle als Ingenieurin/Ingenieur (w/m/d) **Maschinenbau:**

- ein nachweislich erfolgreich **abgeschlossenes Studium** (mind. Diplom (FH) oder Bachelor) im Studiengang **Maschinenbau** oder einem vergleichbaren Studiengang

Jeweils in Verbindung mit einem oder mehreren Schwerpunkten aus den folgenden Bereichen: Automatisierungstechnik, Robotik, Mess- und Regelungstechnik, Sensorik/Aktorik, Sicherheitstechnik, Informationstechnik, KI (künstliche Intelligenz) oder Funktionale Sicherheit und Fehlermöglichkeits-Einflussanalyse (FMEA)

Weiterhin setzen wir voraus:

- Besitz der **Fahrerlaubnis Klasse B** (Klasse 3)
- uneingeschränkte **Außendiensttauglichkeit**
- Bereitschaft, Dienstreisen zu tätigen und einen Dienstwagen zu führen
- Bereitschaft zum Einsatz im gesamten europäischen Wirtschaftsraum
- **sehr gute Deutschkenntnisse** entsprechend dem Niveau C2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER) sowie
- **verhandlungssichere Englischkenntnisse** in Wort und Schrift

Von Vorteil sind:

- Berufserfahrung in o. g. Tätigkeiten des Aufgabengebiets
- eine bereits abgeschlossene Berufsausbildung im o. g. Bereich

Sie überzeugen durch:

- die Fähigkeit zur Teamarbeit
- die Bereitschaft Ihre fundierten fachlichen Qualifikationen auf dem aktuellen Stand zu halten und sich in neue und anspruchsvolle Aufgabenbereiche einzuarbeiten
- die Fähigkeit, komplexe Sachverhalte schnell zu erfassen, Lösungsansätze zu entwickeln und in der Praxis anwenden zu können
- die Fähigkeit zur effizienten Vermittlung Ihres Fachwissens an unterschiedliche Zielgruppen
- die Bereitschaft zur aktiven Mitgestaltung und ständigen Erweiterung des eigenen Aufgabengebietes
- Durchsetzungsvermögen und Verhandlungsgeschick
- Sicherheit und Präzision im mündlichen und schriftlichen Ausdruck, auch in englischer Sprache
- verbindliches und sicheres Auftreten

Wir bieten Ihnen:

Neben einer umfassenden Einarbeitung sind Weiterbildung und Förderung im Rahmen unserer Personalentwicklung für uns selbstverständlich. Als eine mit dem Gütesiegel familienfreundlicher Arbeitgeber zertifizierte Behörde unterstützen wir Sie zudem bei einer familienfreundlichen Arbeitszeitgestaltung, bieten vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung von mobiler Arbeit.

Bedienstete des Landes Hessen erhalten für den Nah- und Regionalverkehr im Bereich des Landes Hessen eine Freifahrtberechtigung.

Das Regierungspräsidium Kassel verfolgt die Ziele der Chancengleichheit und Gleichstellung und strebt eine Erhöhung des Frauenanteils in den Bereichen und Positionen an, in denen Frauen unterrepräsentiert sind. Bewerbungen von Frauen sind daher besonders erwünscht.

Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund werden ausdrücklich begrüßt.

Bewerberinnen/Bewerber mit nachgewiesener Schwerbehinderung oder Gleichstellung werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Haben Sie Interesse an einer Beschäftigung bei einer der größten Dienstorganisationen der Region mit vielfältigen Aufgaben und Einsatzbereichen? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung mit einem **persönlichen Anschreiben**, in dem Sie Ihre **Motivation** darlegen. **Die Vorlage automatisierter Bewerbungsschreiben und -unterlagen bzw. Bewerbungen nicht in deutscher Sprache können ggf. zum Ausschluss Ihrer Bewerbung führen.**

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte unter Angabe des Aktenzeichens **56_Geraete** an das

Regierungspräsidium Kassel
- Personaldezernat -
Frau Jahnke
Am Alten Stadtschloss 1
34117 Kassel

oder per E-Mail an **bewerbungen@rpks.hessen.de** (in einer PDF-Datei bis max. 4 MB).

Eine Bewerbungsfrist gibt es für diese Stellen nicht. Wenn Ihr Profil auf die o. g. Kriterien passt, streben wir einen zeitnahen Termin für ein Vorstellungsgespräch an. Im Falle einer Eignung erfolgt eine Einstellungszusage, solange die Stellen noch frei sind. Sollten sich zeitgleich mehrere Bewerberinnen/Bewerber bewerben, erhält die am besten geeignete Bewerberin bzw. der am besten geeignete Bewerber die jeweilige Stelle.

Es ist uns leider nicht möglich, Ihnen Ihre Bewerbungsunterlagen zurückzusenden. Bitte reichen Sie daher keine Originale ein.

Bitte geben Sie in Ihrer Bewerbung an, wie Sie auf uns aufmerksam geworden sind.

Die von uns geforderten Abschlüsse können ausschließlich bei Vorlage entsprechender Nachweise berücksichtigt werden. Diese sind in Form von Zeugnissen der Abschlussprüfung mit Note, Nachweisen von Fortbildungen sowie Qualifikationen, Kopie des Führerscheins und ggf. Arbeitgeberzeugnissen zu erbringen. Fehlende Nachweise können ggf. zum Ausschluss Ihrer Bewerbung führen.

Mehr Informationen erhalten Sie auf unserer Internetseite www.rp-kassel.hessen.de unter der Rubrik „Menü - Arbeitgeber RP Kassel - Aktuelle Stellenanzeigen“. Für allgemeine Rückfragen steht Ihnen Frau Jahnke (Tel. 0561 106-2419) zur Verfügung. Bei fachlichen Fragen wenden Sie sich an Herrn Dr. Hjorth (Tel. 0561 106-4810) oder Herrn Apel (Tel. 0561 106-4831).